



Die Stadtverordnetenversammlung
- Ausschuss für Finanzen und
Beteiligungen -

Tagesordnung I Punkt 5 der öffentlichen Sitzung am 10. November 2021

Vorlagen-Nr. 21-F-69-0011

Studentische Praktika und Abschlussarbeiten in der Stadtverwaltung und städtischen Gesellschaften -Antrag der Stadtverordnetenfraktionen von CDU, FDP und BLW/ULW/BIG vom 03.11.2021-

Die Landeshauptstadt Wiesbaden steht durch die bestehende Altersstruktur ihrer Belegschaft in den nächsten Jahren vor der großen Herausforderung, zahlreiche neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu finden. Dabei befindet sie sich in einem harten Wettbewerb mit anderen öffentlichen und privaten Arbeitgebern.

Immer mehr Arbeitgeber setzen Abschlussarbeiten als aktives Instrument zur Gewinnung von Mitarbeitern ein. Dabei profitieren beide Seiten: Die Studierenden sammeln praktische Erfahrungen und erhalten eine Entlohnung; die Stadtverwaltung wird in ihrer Arbeit vom Studierenden unterstützt. Gleichzeitig lernen sich beide Seiten im Arbeitsalltag kennen und knüpfen Kontakte für einen eventuellen Berufseinstieg. In geringerem Ausmaße gilt dies auch für Studienpraktika, die in den meisten Studiengängen verpflichtend vorgesehen sind.

Der Ausschuss möge daher beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

1. zu berichten:
 - a. welche Möglichkeiten für Studierende bestehen, ihre Abschlussarbeiten in der Stadtverwaltung Wiesbaden zu schreiben.
 - b. wie viele Studierende in den letzten fünf Jahren Praktika in der städtischen Verwaltung absolviert haben und wie viele davon bezahlte Praktika waren (aufgeschlüsselt nach Ämtern).
 - c. wie viele Studierende in den letzten fünf Jahren ihre Abschlussarbeiten im Rahmen einer Mitarbeit in der städtischen Verwaltung oder ihren Gesellschaften geschrieben haben.
 - d. welche Regelungen in Bezug auf Entlohnung, Befristung, etc. der für den Großteil der Stadtverwaltung und ihre Gesellschaften verpflichtenden TVöD-VKA für Studierende, die ihre Abschlussarbeiten in der städtischen Verwaltung schreiben wollen und studentische Praktikanten, trifft.
2. sich aktiv um Studierende zu bemühen, die in der Stadtverwaltung und den städtischen Gesellschaften Praktika absolvieren oder Abschlussarbeiten schreiben möchten und dies als Instrument zur Mitarbeitergewinnung zu nutzen.

Beschluss Nr. 0195

Der Antrag wird angenommen.

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .11.2021

Dr. Reinhard Völker
Vorsitzender

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .11.2021

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Dr. Gerhard Obermayr
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .11.2021

Dezernat I/11
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Gert-Uwe Mende
Oberbürgermeister